LAND
BRANDENBURG

Staatskanzlei
Der Regierungssprecher

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Potsdam, 20.03.2023

Pressemitteilung

Feste Institution und Impulsgeber: Das Infocafé „Der Winkel" in Bad Belzig ist „Ehrenamt des Monats"

Seit 25 Jahren geschützter Raum, Begegnungsstätte und Bildungsort: Das Infocafé „Der Winkel" in Bad Belzig ist eine feste Institution und ein unschätzbarer Impulsgeber für die ganze Stadt. Im Auftrag des Staatssekretärs in der Staatskanzlei, Benjamin Grimm, überbrachte der Leiter der Koordinierungsstelle „Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement", Torsten Maciuga, heute die Auszeichnung „Ehrenamt des Monats". Diese wird seit mehr als 15 Jahren durch Ministerpräsident Dietmar Woidke verliehen. Maciuga betonte: „Seit 25 Jahren werden im Infocafé mit großem Engagement, Tatkraft und herzlicher Anteilnahme Menschen aufgenommen, beraten und begleitet, die aus ihrer Heimat vertrieben wurden und flüchten mussten."

Maciuga übermittelte ein Grußwort von Staatssekretär Grimm. Darin heißt es: „Kommunen und das gesamte Land stehen vor der großen Aufgabe, ankommende Menschen angemessen unterzubringen, zu versorgen und – sofern sie ein Bleiberecht erhalten – in ihrer neuen Heimat zu integrieren. Wohnungen, Kita- und Schulplätze sowie Deutschkurse können nicht allein mit gutem Willen hergezaubert werden. Deswegen unterstützt die Landesregierung die Kommunen mit dem **Brandenburg-Paket** direkt bei dieser enormen Aufgabe. Doch Geld allein kann nicht ersetzen, was Vereine und Bürgerinitiativen leisten! Das Infocafé „Der Winkel" ist dafür mit seinem langjährigen Bestehen, der großen **Kompetenz und Herzenswärme** ein besonders leuchtendes Beispiel. Ihnen allen gilt mein Respekt und mein Dank! Für die Zukunft wünsche ich dem Team viel Kraft und Energie für alle Vorhaben, viele Mitstreiterinnen und Mitstreiter und einen starken Zusammenhalt in der Stadt."

Das Infocafé berät und begleitet Migranten, Geflüchtete und Asylbewerber bei Behördengängen und bietet Übersetzungshilfen an. Im Café gibt es eine Bibliothek, internationale Zeitungen sowie Computer für die Kontaktaufnahme zu Familie und Freunden in der Heimat. Die Mitarbeitenden des Infocafés sind an der Organisation der internationalen Wochen gegen Rassismus beteiligt, die vom 20. März bis 2. April stattfinden. Maciuga: „Mit der Förderung des interkulturellen Dialogs sowie der Bildungsarbeit ist das Café ein wichtiger Ort, um Rassismus entgegenzuwirken."

Das Infocafé erhielt als Geschenk einen Gutschein für ein Möbel- und Einrichtungshaus. Zudem gab es die Urkunde des Ministerpräsidenten sowie die Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.